KI-Lernapp-Baukasten – Fachausgabe Politik und Wirtschaft

Nov 5, 2026 · Putzier

Vorwort

Mit dieser Fachausgabe lässt du dir von einer KI eine eigene Lern-App für Politik, Gemeinschaftskunde oder Wirtschaft bauen – aktuell belegt, kontrovers und neutral, datensparsam und ohne Programmierkenntnisse. Am Ende hast du eine einzige HTML-Datei, die auf Handy, Tablet und Rechner läuft.

Für einen Leistungskurs Deutsch habe ich eine App zum Drama „Der zerbrochne Krug“ von Heinrich von Kleist entworfen. Das hat viele Stunden und sehr viele Prompts gekostet, die ich immer wieder angepasst und konkretisiert habe. Aus diesem Promptverlauf ist der KI-Lernapp-Baukasten entstanden, in Co-Autorschaft mit Claude (Anthropic). Diese Fachausgabe überträgt ihn auf Politik und Wirtschaft: An die Stelle der Lektüre treten Gesetze, amtliche Daten und dein Material, und neue Regeln sichern Neutralität, Kontroversität und den Stand der Informationen.

Drei Grundsätze gelten in allen Stufen:

- **Alles ist belegt und datiert.** Jede Aussage lässt sich aus einer genannten Quelle herleiten; Zahlen und Rechtsstand tragen ein Stand-Datum.
- **Jede Aufgabe hat eine Kontrolle.** Schüler:innen überprüfen ihr Ergebnis direkt in der App.
- **Jede:r speichert nur die eigenen Daten.** Kein Konto, kein Server, der Fortschritt bleibt auf dem eigenen Gerät.

Putzier, November 2026

So funktioniert der Baukasten

Die KI schreibt nur Inhalte, keinen Code. Die Technik steckt in der Vorlage `lernapp-vorlage.html`; die KI liefert die Inhalte als JSON, das du dort einfügst. Du arbeitest die Stufen nacheinander in **einem** Chat ab, kopierst jeweils den Prompt aus dem grauen Kasten und prüfst zwischen den Stufen.

Stufe	Was passiert	Deine Rolle	Ergebnis
0 Grundregeln	Die KI bekommt Rolle und feste Regeln.	einfügen	Regeln für den ganzen Chat

Stufe	Was passiert	Deine Rolle	Ergebnis
1 Rahmen	Die KI fragt Thema, Kurs, Ziel, Stil ab.	antworten	Steckbrief
2 Wissensbasis	Die KI ordnet Gesetze, Daten und Material mit Stand-Datum.	Dokumente hochladen, prüfen	Wissensbasis
3 Inhalte	Aufgaben, Begriffe, Positionen-Chat, Urteilsaufträge	Pakete sichten	JSON-Bausteine
4 Fachprüfung	Die KI prüft Fakten, Rechtsstand, Ausgewogenheit.	Zweifelsfälle entscheiden	geprüftes JSON
5 Abnahme	Die KI prüft aus Sicht der Schüler:innen.	Verbesserungen auswählen	finales JSON
6 Einbau	JSON in die Vorlage, testen, herunterladen	testen, verteilen	fertige App

Wichtig: Politische Inhalte veralten. Plane ein, die App bei Gesetzesänderungen, Wahlen oder neuen Zahlen zu aktualisieren, und zeige den Stand in der App an.

Vorbereitung

- [ ] **Amtliche Quellen** zum Thema: Gesetzestexte (z. B. Grundgesetz), Informationen von Bundestag, Landtag oder Bundesregierung, amtliche Statistik. Notiere jeweils den Abrufstand.
- [ ] **Dein eigenes Unterrichtsmaterial.**
- [ ] **Optional:** Material der Bundes- oder Landeszentrale für politische Bildung; Lizenz prüfen.
- [ ] **Den Bildungsplan** mit den passenden Standards und die Operatorenliste.
- [ ] **Ein KI-Tool mit Datei-Upload und langem Chat**, für dienstliche Arbeit das vom Land freigegebene Tool. Trainingsnutzung ausschalten, falls möglich.
- [ ] **Die Vorlage** `lernapp-vorlage.html`.

Stufe 0: Grundregeln

```
Du bist ein erfahrenes Team aus Politikdidaktiker:in, App-Entwickler:in und Lektor:in. Wir entwickeln die Inhalte einer Lern-App zum Thema [Thema] für [Fach, Klassenstufe/Kurs, Bundesland]. Die App wird aus einer fertigen Vorlage gebaut; du lieferst nur Inhalte im JSON-Format, das ich dir in Stufe 3 gebe. Du schreibst keinen Programmcode.

Diese Regeln gelten für den ganzen Chat und haben Vorrang:

1. Belegpflicht: Jede Aussage zu Institutionen, Verfahren, Rechtslage und Zahlen muss sich aus der Wissensbasis (Stufe 2) herleiten lassen. Gib zu jeder Lösung den Beleg an (Gesetz mit Artikel/Paragraf, amtliche Quelle, mein Material). Was du nicht sicher belegen kannst, markierst du mit „UNBELEGT“. Erfinde keine Zahlen, Zitate oder Urteile.
2. Stand-Datum: Zahlen, Rechtslage und Zusammensetzungen von Gremien tragen immer den Stand der Quelle. Was sich häufig ändert, kennzeichnest du als „Stand: [Monat Jahr]“.
3. Beutelsbacher Konsens: Keine Überwältigung (die App gibt keine Meinung als richtig vor), Kontroversität (was in Wissenschaft und Politik umstritten ist, erscheint umstritten, mit den wichtigsten Positionen), Schülerorientierung (Schüler:innen sollen eigene Interessen erkennen und begründen können).
4. Neutralität: Keine Werbung für oder gegen Parteien, Kandidierende oder Organisationen. Positionen werden fair, in ihren stärksten Argumenten und mit Quelle dargestellt. Bei Urteilsaufgaben gibt es keine „richtige Meinung“, sondern Kriterien für ein gut begründetes Urteil.
5. Fakt, Position, Urteil: Trenne Tatsachen, Positionen von Akteuren und Werturteile sichtbar.
6. Chat: Keine realen lebenden Politiker:innen und keine realen Parteien als Chat-Figuren. Möglich sind erklärende Rollen (z. B. „Der Bundesrat erklärt sich“) und ausdrücklich fiktive Personen mit typischen Interessen, die als fiktiv gekennzeichnet sind.
7. Überprüfbarkeit: Überall, wo Schüler:innen eine Aufgabe bekommen, gibt es eine Überprüfung in der App.
8. Keine Verweise auf Materialien, die die Schüler:innen nicht haben.
9. Quellen und Rechte: Eigene Formulierungen; keine Zeitungsartikel, Karikaturen oder Schulbuchtexte übernehmen. Weise mich auf Material hin, dessen Nutzung fraglich ist, bevor du damit arbeitest.
10. Sprache und Kommunikation: kurz, verständlich für [Alter] Jahre; gewaltfreie, menschenachtende Kommunikation, auch bei strittigen Themen.
11. Datenschutz: Die App speichert nur die Daten der jeweiligen Schüler:in auf ihrem Gerät und fragt keine politischen Einstellungen ab.
```

```
12. Arbeitsweise: Arbeite in Stufen, nenne am Ende jeder Antwort offene
Fragen, frage nach, statt Annahmen zu treffen.

Bestätige die Regeln in drei Sätzen und warte dann auf Stufe 1.
```

Stufe 1: Rahmen klären

```
Stufe 1: Rahmen. Stelle mir die folgenden Fragen nacheinander, höchstens drei
auf einmal, und schlage jeweils eine Antwort vor.

1. Thema: Welche Inhalte (z. B. Gesetzgebung, Wahlen, Sozialstaat,
Marktwirtschaft, internationale Konflikte)? Was gehört nicht dazu?
2. Vorgaben: Standards des Bildungsplans, Operatoren, Kompetenzen (Analyse-,
Urteils-, Handlungskompetenz). Gib hochgeladene Dokumente exakt wieder und
nenne die Fundstelle.
3. Ziel: Klassenarbeit, Abitur, Wiederholung? Welche Aufgabenarten
(Konfliktanalyse, Materialauswertung, Erörterung, Urteil)?
4. Zielgruppe: Alter, Vorwissen.
5. Stand: Auf welchen Stand sollen sich Zahlen und Rechtslage beziehen?
6. Stil: Welche Rahmenidee motiviert (z. B. Planspiel, Redaktion,
Beratungsagentur)? Wer führt durch die App?
7. Chat: Welche erklärenden Rollen oder fiktiven Personen mit typischen
Interessen?
8. Umfang und Begriffe: Phasen, Akten, Aufgaben, Urteilsaufträge;
Fachbegriffe wie im Unterricht.
9. Urheberschaft: Wie soll die App die Urheberschaft angeben?

Fasse alles in einem Steckbrief zusammen. Markiere Ungesichertes mit
„PRÜFEN“.
```

Stufe 2: Wissensbasis anlegen

```
Stufe 2: Wissensbasis. Ich lade dir jetzt Gesetzestexte, amtliche
Informationen und mein Unterrichtsmaterial zu [Thema] hoch. Lege daraus eine
nummerierte Basis an:

1. Rechtsgrundlagen (R1, …): Artikel/Paragraf, Inhalt in eigenen Worten,
wörtliche Kernformulierung, Stand.
2. Institutionen und Verfahren (I1, …): Aufgaben, Zusammensetzung, Ablauf,
mit Beleg und Stand.
3. Daten (Z1, …): Zahl, Einheit, Quelle, Stand.
4. Positionen (P1, …): Akteur oder Denkrichtung, Kernargument, Quelle; zu
jeder Streitfrage mindestens zwei Positionen.
5. Begriffe mit Erklärung.
6. Stolpersteine: häufige Verwechslungen (z. B. Bundestag und Bundesrat,
Erst- und Zweitstimme).

Nur, was in den hochgeladenen Dokumenten steht oder als gesichertes
Grundwissen gekennzeichnet ist. Unsicheres mit „PRÜFEN“.
```

Deine Prüfung: Kontrolliere alle Zahlen und den Rechtsstand. Bei aktuellen Themen lohnt ein Abgleich mit der Originalquelle am selben Tag.

Stufe 3: Inhalte erstellen

3a – Format übergeben:

```
Stufe 3: Inhalte. Du lieferst alle Inhalte als JSON für die App-Vorlage,
exakt in dieser Struktur. Felder in runden Klammern sind optional.

{
 "meta": {"titel": "", "untertitel": "", "werk": "(Thema)", "autor": "
(Fach)", "ausgabe": "(Grundlage der Belege)", "zielgruppe": "", "ziel": "",
"rahmen": "", "guide": {"name": "", "rolle": ""}, "begruessung": "", "farbe":
"#1F5FAD", "sprache": "de", "urheberschaft": "", "stand": "(Stand der Daten
und Rechtslage)",
  "begriffe": {"chat": "Positionen befragen", "chatinfo": "Die Antworten
beruhen auf belegten Quellen. Fiktive Personen sind als fiktiv
gekennzeichnet.", "figuren": "Positionen", "faelle": "Urteilsaufträge",
"aussentext": "Material", "glossar": "Begriffe", "eingabe": "Deine Frage
an"}},
 "phasen": [{"id": "p1", "titel": "", "text": ""}],
 "akten": [{"id": "a1", "phase": "p1", "titel": "", "untertitel": "",
"warum": "", "aufgaben": [{"frage": "", "kontext": "(Fallbeispiel,
Gesetzestext, Datenzeile)", "optionen": ["", "", "", ""], "richtig": 0,
```

```
"feedback": "", "beleg": ""}]}],
 "glossar": [{"begriff": "", "erklaerung": "", "beispiel": ""}],
 "figuren": [{"id": "f1", "name": "", "rolle": "(bei fiktiven Personen:
„fiktiv“)", "begruessung": "", "fragen": [{"frage": "", "stichworte": [""],
"antwort": "", "beleg": ""}]}],
 "faelle": [{"id": "c1", "titel": "", "aufgabe": "", "aussentext": "(eigenes
Fallbeispiel oder Positionspapier, als fiktiv gekennzeichnet)", "quelle": "",
"hinweise": "", "gliederung": [""], "checkliste": [""], "loesung": ""}],
 "quellen": [{"autor": "", "titel": "", "jahr": "", "hinweis": "(Stand)",
"url": "(Link)"}]
}

Regeln für das JSON:
- Jedes Paket in einem einzigen Codeblock, gültiges JSON, ohne Kommentare; in
Texten nur „…“ als Anführungszeichen.
- „richtig“ ist die Nummer der richtigen Option ab 0; verteile die
Positionen.
- Wissens- und Analysefragen haben genau eine richtige Option. Meinungsfragen
werden nicht als Auswahlaufgabe gestellt, sondern als Urteilsauftrag.
- „feedback“ erklärt in ein bis zwei Sätzen und benennt den häufigen Fehler
konkret.
- „beleg“ nennt die Nummer aus der Basis (R2, I4, Z1, P3) und die Fundstelle.
- Nur die Basis aus Stufe 2; Unbelegtes mit „UNBELEGT“.

Bestätige kurz und warte auf Paket A.
```

3b – Die fünf Pakete:

```
Paket A: Erstelle "meta" und "phasen" nach dem Steckbrief. Der Rahmen [z. B.
Planspiel] soll motivieren, ohne einseitig zu werden. "stand" nennt den Stand
der Daten. "begruessung" in zwei Sätzen in der Rolle des Guides.
```

```
Paket B: Erstelle die Akten für Phase [p1] mit je [8] Aufgaben. Mische die
Typen: Institution oder Verfahren zuordnen, Fall einer Rechtsgrundlage
zuordnen, Daten lesen, Fakt oder Position unterscheiden, Interessen von
Akteuren erkennen, Argument einer Position zuordnen, Begriff anwenden. Jede
Akte beginnt mit "warum" (zwei Sätze mit Lebensweltbezug).
```

(Paket B für jede Phase wiederholen.)

```
Paket C: Erstelle [20] Begriffe. Verwende sie so wie im Unterricht: [Liste].
Jedes Beispiel stammt aus der Basis, mit Beleg.
```

```
Paket D: Erstelle den Positionen-Chat für [Rollen]. Jede Rolle bekommt [10] Fragen mit fünf bis acht Stichworten. Erklärende Rollen (z. B. eine Institution) antworten sachlich mit Beleg. Fiktive Personen mit typischen Interessen tragen „fiktiv“ in der Rolle; zu jeder Streitfrage gibt es mindestens zwei fiktive Personen mit unterschiedlichen, fair dargestellten Positionen. Höchstens drei Sätze pro Antwort, jede mit Beleg.
```

```
Paket E: Erstelle [5] Urteilsaufträge im Prüfungsformat und die Quellenliste. Material ist ein selbst geschriebenes, als fiktiv gekennzeichnetes Fallbeispiel oder Positionspapier, gestützt auf die Basis. "gliederung": Problem und Fragestellung, Analyse (Akteure, Interessen, Rechtslage), Pro, Contra, Urteil mit Kriterien. "checkliste": acht Selbstprüf-Fragen, darunter Urteilskriterien (z. B. Legitimität, Effizienz, Gerechtigkeit). "loesung": stichpunktartige Musterlösung mit Argumenten beider Seiten; ausdrücklich offen im Ergebnis, entscheidend ist die Begründung.
```

Stufe 4: Fachprüfung

```
Stufe 4: Fachprüfung. Wechsle die Rolle: Du bist jetzt eine strenge Fachprüferin für [Fach], die diese Inhalte nicht geschrieben hat und Fehler finden will. Prüfe alle Pakete aus Stufe 3 gegen die Wissensbasis:

1. Fakten und Recht: Stimmen Institutionen, Verfahren, Artikel und Paragrafen? Ist der Rechtsstand aktuell und angegeben?
2. Zahlen: Stimmen alle Zahlen, Einheiten und Stand-Angaben mit der Quelle überein?
3. Lösungen: Ist bei Wissensfragen genau eine Option richtig? Ist eine Meinungsfrage fälschlich als Auswahlaufgabe gestellt?
4. Ausgewogenheit: Erscheint Umstrittenes als umstritten? Sind die Positionen fair und in ihren stärksten Argumenten dargestellt? Gibt es versteckte Wertungen, Parteinahme oder Werbung?
5. Fakt, Position, Urteil: Sind sie sauber getrennt?
6. Chat: Gibt es reale lebende Politiker:innen oder reale Parteien als Figuren? Sind fiktive Personen gekennzeichnet?
7. Verweise, Quellen, Kontrolle: Verweise auf fehlende Materialien? Übernahmen aus Zeitungen oder Schulbüchern? Hat jede Aufgabe eine Überprüfung?

Gib das Ergebnis als Tabelle aus: Fundort | Problem | Beleg | Korrekturvorschlag. Ordne nach Schwere. Korrigiere nichts, bis ich entschieden habe.
```

Danach entscheidest du Fall für Fall. Am sichersten ist eine zweite Prüfung in einem neuen Chat mit Stufe 0, der Basis und den korrigierten Paketen.

Stufe 5: Abnahme aus Sicht der Zielgruppe

```
Stufe 5: Abnahme. Du bist jetzt CEO eines Lern-App-Unternehmens und nimmst dieses Produkt ab, bevor es an [Alter]-Jährige geht, die sich auf [Ziel] vorbereiten. Maßstab: 100 Prozent fachlich fundiert, übersichtlich, einfach zu handhaben, motivierend, modern und politisch ausgewogen.

Prüfe Verständlichkeit, Motivation, Lernweg, Abwechslung, Lebensweltbezug, Positionen-Chat und Urteilsaufträge. Nenne die zehn wichtigsten Verbesserungen mit Beispiel vorher/nachher. Ändere keine Fachinhalte ohne Beleg und keine Ausgewogenheit.
```

Wähle aus und lass dir alle Pakete als ein vollständiges JSON ausgeben, bei Bedarf in Teilen.

Stufe 6: Einbauen, testen, veröffentlichen

1. `lernapp-vorlage.html` im Browser öffnen.
2. JSON einfügen und auf „Hinzufügen“ tippen; Teile nacheinander.
3. Prüfbericht lesen; Fehler mit „Prüfbericht kopieren“ an die KI zurückgeben.
4. „Vorschau“: eine Akte, einen Chat und einen Urteilsauftrag durchspielen.
5. „App herunterladen“ und auf der Lernplattform verteilen. Kachel auf dem Home-Bildschirm: siehe `LIESMICH.txt`.

Später ändern: An die Adresse der fertigen App `#baukasten` anhängen. Bei neuer Rechtslage oder neuen Zahlen zuerst die Wissensbasis aktualisieren, dann die betroffenen Pakete.

Testliste: Prüfbericht ohne Fehler · Zahlen und Rechtsstand geprüft · Ausgewogenheit mit einer Kollegin oder einem Kollegen gegengelesen · eine Akte gespielt · Chat getestet.

Recht, Neutralität und Datenschutz

Der Baukasten fordert an keiner Stelle dazu auf, Rechte anderer zu verletzen. Für die Inhalte deiner App und das, was du in die KI lädst, bist du verantwortlich. Diese Regeln sind eine Orientierung, keine Rechtsberatung.

Urheberrecht

- **Frei nutzbar:** Gesetze, Verordnungen, amtliche Erlasse und Bekanntmachungen (§ 5 UrhG). Amtliche Statistiken stehen oft unter einer offenen Datenlizenz mit Pflicht zur Namensnennung; die Lizenzangabe der jeweiligen Quelle beachten.

- **Prüfen:** Materialien der Zentralen für politische Bildung stehen teils unter freien Lizenzen, teils nicht; die Angabe am Material entscheidet.
- **Geschützt:** Zeitungsartikel, Kommentare, Karikaturen, Grafiken, Schulbuchtexte. Nur kurze Zitate mit Quellenangabe, die einem eigenen Gedanken dienen (§ 51 UrhG). Als Material lieber selbst geschriebene, gekennzeichnete Fallbeispiele.
- **Fremdes Material** ohne freie Lizenz nur mit Erlaubnis hochladen; eine Quellenangabe ersetzt die Erlaubnis nicht. Trainingsnutzung im KI-Tool ausschalten.

Neutralität

- **Beutelsbacher Konsens:** keine Überwältigung, Kontroverses bleibt kontrovers, Schüler:innen bilden ein eigenes Urteil.
- **Keine Parteiwerbung:** keine Empfehlungen für oder gegen Parteien, Kandidierende oder Organisationen, auch nicht indirekt. Als Lehrkraft unterliegst du dem Mäßigungs- und Neutralitätsgebot; die App ist Teil deines Unterrichts.
- **Persönlichkeitsrechte:** keine realen lebenden Personen als Chat-Figuren, keine erfundenen Zitate realer Personen.
- **Aktualität:** Stand-Datum sichtbar in der App; nach Wahlen oder Gesetzesänderungen aktualisieren.

Datenschutz und Schule

- Die App speichert Name und Fortschritt nur im Browser des eigenen Geräts, sendet keine Daten und lädt nichts von fremden Servern.
- **Keine Abfrage politischer Meinungen:** Politische Meinungen gelten im Datenschutzrecht als besonders schützenswert. Die App fragt sie nicht ab, auch nicht „anonym“.
- Keine Namen, Noten, Texte oder Fotos von Schüler:innen in die KI.
- Liegt die App auf einer Website, muss deren Datenschutzerklärung die Server-Zugriffsdaten abdecken.
- Die Nutzung privater Geräte ist freiwillig; biete eine Alternative an. Informiere Schulleitung und Datenschutzbeauftragte:n kurz vor dem Einsatz.

Lizenz und Urheberschaft

© 2026 Putzier, entwickelt in Co-Autorschaft mit Claude (Anthropic). Alle Rechte vorbehalten. Grundlage sind die Prompts aus der Entwicklung der Lern-App „Akte Huisum“.

Mit dieser kostenlosen Testversion erhältst du eine **Einzellizenz** für eine Lehrkraft:

Erlaubt	Nicht erlaubt
Stufen-Prompts und Vorlage selbst nutzen und anpassen	Baukasten (Prompts, Vorlage, Anleitung) weitergeben, verkaufen oder veröffentlichen, auch verändert
Beliebig viele eigene Apps erstellen	Den Baukasten Kolleg:innen oder einem Kollegium zur Verfügung stellen (Schullizenzen auf Anfrage)
Eigene Apps an die eigenen Lerngruppen verteilen	Den Vermerk „Erstellt mit dem KI-Lernapp-Baukasten von Putzier“ aus der App entfernen

Die Inhalte deiner eigenen App gehören dir. Fragen zur Lizenz und Schullizenzen: www.baseline-sig.de